

Presseerklärung

Bochum 15.09.2009

Medien täuschen die WählerInnen – und vor allem sich selbst - aktuelle Ergebnisse der Internet- Bewertung www.charismakurve.de –

Das TV-Duell war nämlich gar nicht notwendig! Bereits um 19 Uhr am Sonntag Abend lag Steinmeier überraschenderweise mit einem Wert 6 weit vor Merkel, die mit einem Wert von 3.65 nicht gerade gut punkten konnte. Vor einer Woche (7.09.2009) lag Merkel aber weit vor dem abgeschlagenen Steinmeier. Die Menschen im Internet hatten sich also innerhalb der vergangenen Woche, bereits **deutlich vor dem TV-Duell**, ihre Meinung gebildet. Die Einschätzungswerte von www.charismakurve.de unterscheiden sich nämlich gar nicht so groß zwischen Sonntag Abend um 19 Uhr und Montag Abend ebenfalls um 19 Uhr.

Die Medien hatten das TV-Duell im Vorfeld als Highlight im Wahlkampf aufgebaut. Den Medienkonsumenten wurde dadurch ein bedeutsames Spektakulum vorgekaukelt, das die Wahl entscheiden könnte / sollte. Niemand auf Medienseite hatte aber damit gerechnet, dass die Rechnung ohne den Wirt gemacht wurde. Die Wähler entscheiden nämlich die Wahl und nicht der mediale Springteufel.

Um die Spannung anzuheizen, titulierten die Medien gebetsmühlenartig Merkel und Steinmeier als Langweiler. Um dann am Montag den Schwarzen Peter den Wählern zuzuschieben. Die Wähler hätten ein langweiliges Kopf-an-Kopfrennen gesehen und dies durch Abstimmung selbst bestätigt. „Yes, we gähn!“ Bei genauer Betrachtung dieser Abstimmungen und der Vielzahl derselben würde aber nur ein Ignorant weiterhin noch von den beiden Langweilern aus Berlin sprechen.

Die Ergebnisse von www.charismakurve.de bestätigen, dass die Wähler sich sehr wohl frühzeitig ihre eigenen Gedanken zu Merkel und Steinmeier gemacht und dies auch durch die Bewertung der Verhaltensmuster dokumentiert hatten. Diese Bewertung bestätigt nämlich deutliche Unterschiede zwischen Merkel und Steinmeier. Und betont, dass diese **Unterschiede noch nicht festgeschrieben sind**.

Merkel hat demnach i.U.z Steinmeier ihre eindeutigen Stärken wie: Autonomie (auch gegenüber der eigenen Partei), Mut zum Unkonventionellen sowie sich zur Identifikation bei den Menschen anzubieten. Ihre Schwächen hingegen sind: Konkretes Zupacken, wenn es brenzlich wird; Durchsetzungsstärke gegen Widerstand und Bürgernähe.

Steinmeier zeichnet sich i.U.z. Merkel aus durch: Krisenkompetenz, Überzeugung/Durchsetzungsstärke und Selbstbewusstsein. Seine Schwächen sind: zu konventionell und zu sehr bezogen auf die unterschiedlichen Flügel in der SPD.

Unterm Strich könnte man den Eindruck gewinnen, dass Merkel und Steinmeier das Duell gegen die Medien gewonnen haben!

Wer mehr über die Verhaltensmuster von Merkel und Steinmeier erfahren möchte, kann dies über facebook.com tun. Dort kann man unter: Angela M. Charismakurve oder Frank-Walter S. Charismakurve ein wenig hinter Kulissen schauen.

Aktuelle Expertenbeiträge finden Sie in den Channels von Galvéz, Levold, Rückert und Volkenand.

V.i.S.d.P.

Dipl. Soz.-Wiss. Ulrich Sollmann Höfestr. 87 44801 Bochum fon 0234-383828, mobil 0177-3838280
info@sollmann-online.de www.charismakurve.de www.sollmann-online.de